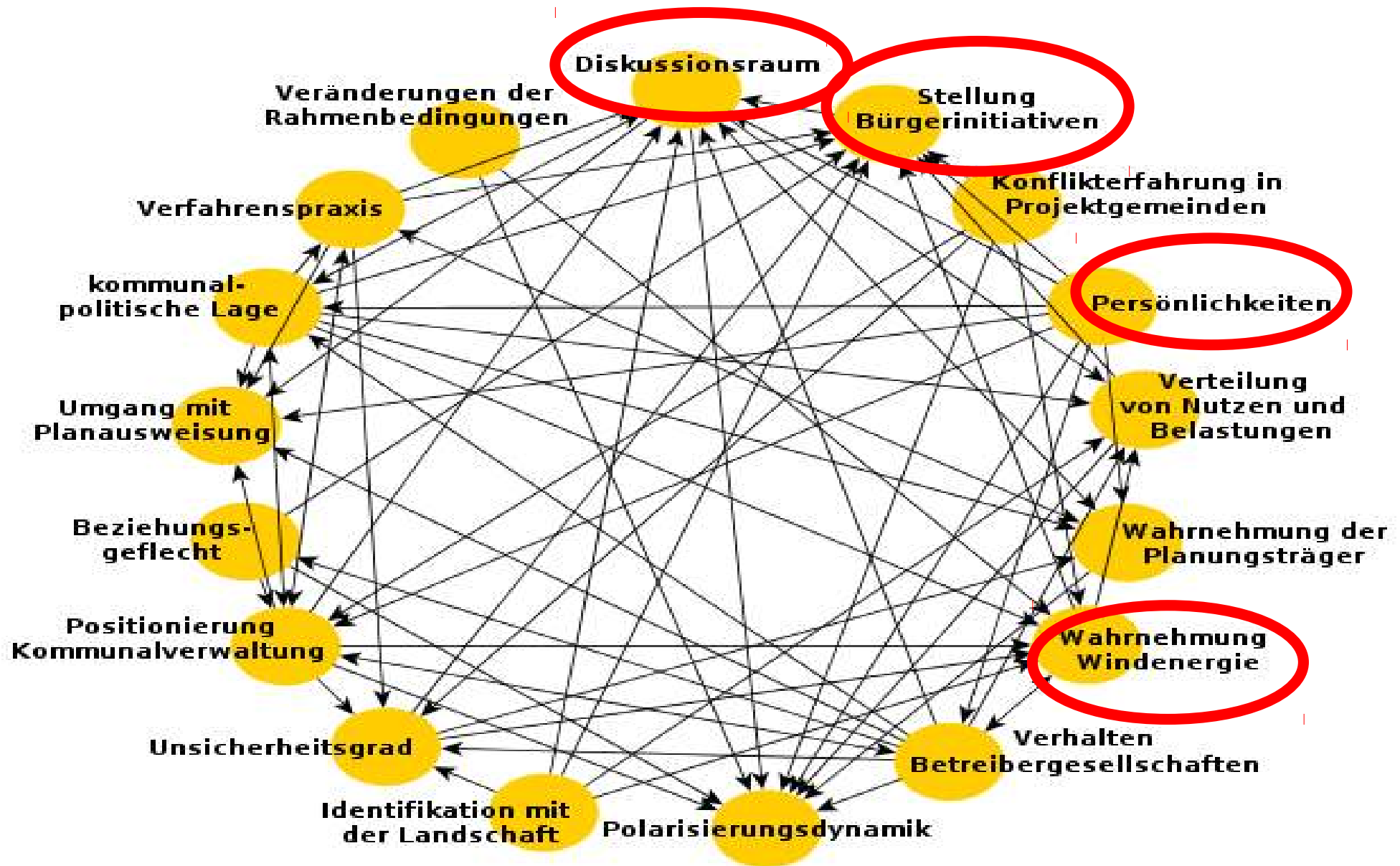


Konflikte bei Windenergieprojekten – (nur) eine Frage der Akzeptanz?

Struktur des Workshop

- Eigener Hintergrund und Rahmen Diplomarbeit
- Verschiedene Verständnisse/Modelle der Probleme
- Ergebnisse der Diplomarbeit angerissen
- Wer oder was ist das Problem? Deutungsmuster und Definitionsmacht
- Überforderung der lokalen Prozesse -Verortung der Konflikte und Entscheidungskompetenzen

Aspekte der Bearbeitbarkeit der Konflikte – Auswahl unter dem Fokus Energiedemokratie



1. Deutungsmuster und Problemdefinition

Zitat Expertin: „*Windenergieanlagen verändern das direkte Lebensumfeld von Menschen. Doch wenn diese Informationen und Einfluss fordern, werden sie schnell als menschenfeindliche Egoisten diskreditiert.*“

***NIMBY (Not In My Backyard),
St- Floriansprinzip,
Wutbürgertum - mehr als nur
plumpe Floskeln?***

2. Verortung der Konflikte

„global“

**Ökologischer Zielkonflikt:
„Klima- vs. Naturschutz“**

**Grenzen des Wachstums
der Windenergie**

„lokal“

Fragen, Kommentare, Meinungen, Kritik?



Vielen Dank für die Aufmerksamkeit!